

Stadtjugendring Aschaffenburg
Tobias Wüst Vorsitzender
Uli Kratz, Geschäftsführer

Kirchhofweg 2
63739 Aschaffenburg

E-Mail: jugendring@sjr-aschaffenburg.de
Internet: www.sjr-aschaffenburg.de

15.11.2021

Jahresplanung 2022

Stadtjugendring Aschaffenburg

Seiten	Arbeitsbereich
1-2	Vorstand
3-7	Café ABdate
8-10	Radio Klangbrett
11-13	PIA
14	Fest „Brüderschaft der Völker“
15-17	Hotspot Demokratie
18	Termine

1. Jugendpolitik

- Mitwirkung im Jugendhilfeausschuss (incl. Vorbereitungstreffen)
- Mitarbeit in städtischen Gremien und Arbeitsgruppen (Agenda 21- Beirat, AK Medien, AK Migration, AK Prävention, PG Bildung, PG Kinderarmut)
- Verbändegespräche (informeller fachlicher Austausch / 2x jährlich + 2x jährlich Verbändestammtisch)
- SJR Arbeitsgruppen intern und offen für alle
- Oberbürgermeister und Bürgermeister:in Gespräche 2x im Jahr
- Fraktionsgespräche
- Jugendpolitische Veranstaltungen: Weiterentwicklung „ABenteuer Demokratie“ + Hotspot Demokratie
- AG Inklusion/ Inklusionsnetzwerk
- Netzwerk Demokratie in Kooperation mit der Stadt Aschaffenburg
- Kooperationen mit dem Jugendparlament
- Arbeitstagungen des Bezirksjugendrings und Bayerischen Jugendrings
- Runder Tisch der Jugend mit Oberbürgermeister, Bürgermeister:in und Jugendamt

2. Ehrenamts-/Verbandsförderung

- Zuschussbearbeitung und -auszahlung (zunehmend digitalisieren)
- Verbandsspezifische und individuelle Zuschussberatung (Zoom, WhatsApp)
- Beratung und Unterstützung im Bereich Drittmittelakquise
- Regelmäßige Sichtung und Anpassung der Zuschussrichtlinien (AG Zuschüsse)
- Angebote aktiver Mitwirkung und Vernetzung im Rahmen des Fests „Brüderschaft der Völker“ (AG Fest „B.d.V.“)
- JuLeiCa-Fortbildungen, Beratung zur JuLeiCa (Geschäftsstelle) (Neues Antragssystem)
- Bildungsangebote für Ehrenamtliche (Workshops/Seminare)
- Veranstaltung zum Tag des Ehrenamtes mit Verleihung d. Jugendleiterpreises
- Raumnutzung im Café ABdate für Jugendgruppentreffen/Seminarraum
- Techniksupport und Social Media Förderung durch Café ABdate
- Formelle und informelle Verbändegespräche
- Austauschrunden mit Jugendverbänden
- Mitwirkung am 2. Inklusionslauf der Stadt Aschaffenburg
- AG Nachhaltigkeit für Verbände und Vereine öffnen
- Vermittlung von Schüler:innen an Verbände und Vereine

3. Öffentlichkeitsarbeit

- Neue SJR Homepages, Crossmediales Arbeiten durch Instagram, Teams, Facebook, zoom
- SJR Newsletter (Redaktion im Café ABdate)
- SJR-Seite in Brot & Spiele/ Frizz
- Erstellung aktueller Flyer für den SJR sowie dessen Einrichtungen und Projekte
- E-Learning Plattform Jam! (BezJR)
- Berichtswesen: Publikation „SJR-Jahresbericht“
- Vorstellung der Jugendverbände und deren Angebote/ Veranstaltungen bei Radio Klangbrett
- Pressegespräche, Pressemitteilung
- Kooperation Medienhäuser
- AG „New Generation im Main Echo“ in Kooperation mit Redakteurin Eva-Maria Lill

4. Jugendinformation Café ABdate

Die Idee von Jugendinformation im Café ABdate

- Hoher Informationsbedarf bei Jugendlichen mit vielen Fragestellungen
- Unüberschaubar viele Informationen bedürfen der Orientierung
- Themen werden von Mitarbeiter:innen fachlich aufbereitet
- Inhalte werden an einem Ort gebündelt präsentiert
- Durch Information und Beratung erhalten Jugendliche „Hilfe zur Selbsthilfe“.



Wissen was geht!

Die Jugendinformationsstelle des Stadtjugendrings Aschaffenburg

Ziele, Aufgabenstellung

- Zugang zu Informationen ermöglichen, informieren, beraten und bei Bedarf Weitervermittlung an andere Einrichtungen und Institutionen. Das Angebot der Einrichtung ist kostenlos, anonym, unabhängig.
- Eine Angebotspalette von nichtverbandlicher und verbandlicher Jugendarbeit, von öffentlichen und freien Trägern sowie die Vernetzung von Informationen und Anbietern ermöglichen.
- Kostenlose Bereitstellung von Internetzugängen und die Durchführung von Veranstaltungen für Jugendliche und Multiplikator:innen im Bereich der Medien.
- Vermittlung von Medienkompetenz, die es ermöglicht, aktiv Medien zu nutzen oder zu gestalten.
- Jugendverbänden und Jugendeinrichtungen die Möglichkeit der Präsentation eigener Veranstaltungen bieten und so auf deren Angebote aufmerksam machen.

Zielgruppen

- Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene verschiedener Milieus, Kulturen und Nationalitäten: Schüler:innen, Student:innen, junge Arbeitnehmer:innen, Auszubildende und arbeitslose Jugendliche sowie junge Menschen in Orientierungsphasen
- Eltern und Erziehende
- Haupt- oder Ehrenamtlich Tätige, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten
- Der Stadtjugendring als Träger der Einrichtung stellt sein Angebot besonders auch den Jugendorganisationen zur Verfügung

Arbeitsbereiche

Neben dem Informationsverhalten der Zielgruppen haben sich in den letzten Jahren Beratungsthemen verändert und konkretisiert.

Medienfachberatung	Mobilitäts- und Auslandsberatung	Jugendarbeit in Aschaffenburg	Übergang Schule/Beruf
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Beratung von Jugendlichen, Eltern und pädagogischen Fachkräften ▪ Präventive Angebote: Cybermobbing, Umgang mit Daten, Fake News ▪ Infoabende, Fortbildungen und Fachveranstaltungen ▪ Medienpädagogische Konzeptentwicklung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Beratung rund um das Thema Auslandsaufenthalte ▪ Unterstützung bei der Auswahl & Planung ▪ Information zu Finanzierungsmöglichkeiten ▪ Eurodesk Partner seit 2017 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Angebote in Aschaffenburg ▪ Juleica Angebote ▪ Unterstützung für Jugendverbände ▪ Angebote der Jugendverbände 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Unterstützung bei Bewerbungen und Ausbildungsplatzsuche ▪ Information zu Überbrückungsmöglichkeiten ▪ Freiwilligendienste im Inland ▪ Informationsveranstaltungen

Tägliche Angebote im Café ABdate:

- Öffnungszeiten Montag bis Donnerstag von 13 -17 Uhr und Beratungstermine nach Vereinbarung
- (Erst-) Beratung für Jugendliche, zu jugendrelevanten Themen
- Medienberatung
- PC Nutzung für Besucher:innen
- Beratung via Telefon, Videoberatung, E-Mail und WhatsApp
- Bereitstellung von Informationsbroschüren zu den vier Schwerpunkthemen
- Unterstützung bei schriftlichen Bewerbungen
- Vergabe der Café - Räume an Verbände und Gruppen
- Unterstützung der Verbände bei Veranstaltungsplanung und -durchführung
- Pädagogische Fachbibliothek
- Betrieb und Pflege des 1. Aschaffener Bücherkastens für Kinder- und Jugendliche

Die inhaltliche Ausgestaltung der einzelnen Arbeitsbereiche ist im Jahr 2022 wie folgt geplant:

Grundsätzlich wird bei allen Themen und Veranstaltungsangeboten, eine Online-Variante mitgedacht und mitgeplant. Die Erfahrungen mit Videokonferenzen und Online-Fortbildungen aus den Corona Jahren 2020/21 werden weiterentwickelt.

Arbeitsbereich 1: Medienfachberatung

- Individuelle Beratung zu den Themen: Internet, Soziale Netzwerke, Smartphone, Cybermobbing, Umgang mit persönlichen Daten und Sicherheit im Netz
- Workshop Angebote für Schulklassen und Jugendgruppen
- Vorträge für Eltern und pädagogisch Tätige
- Fortbildungen für pädagogische Teams und Elterngruppen
- Referent:innentätigkeit
- Infostände in anderen Einrichtungen

Geplante Angebote:

- Schulworkshops (ab 4. Klasse, alle Schultypen) (WhatsApp Klassenregeln, Umgang mit Daten, Cybermobbing)
- Elternabende vor Ort in der Schule und Online
- Vorträge außer Haus
- (Konzeptions-) Beratung von pädagogischen Einrichtungen und Multiplikator:innen
- Mitgeklickt (Laptop Kooperationsprojekt mit JUPA und Sozialkaufhaus)
- Aktion zum Safer Internet Day im Februar
- Mitarbeit im Arbeitskreis Medien Aschaffenburg/Miltenberg und Durchführung des Medien Fachtags
- Fortbildungen für Lehrer:innen und Pädagog:innen
- „Medien Snack“ für Mütter: 4-teilige Veranstaltungsreihe für Mütter mit dem Ziel selbst medienkompetent zu werden und Kinder kompetent begleiten zu können

Arbeitsbereich 2: Auslandsberatung

- Individuelle Beratung zu Möglichkeiten des Auslandsaufenthaltes für Jugendliche sowie deren Durchführung und Finanzierung
- Vorträge für Jugendliche und Eltern im ABdate und online
- Infostände vor Ort
- Informationsvorträge an Schulen

Geplante Angebote:

- Wöchentliche Auslandsprechstunde für Jugendliche, die einen Auslandsaufenthalt planen. Montag 13-15 Uhr und nach Vereinbarung
- Infostände to go (Main/City)
- Kooperationsveranstaltungen mit InVia Aschaffenburg
- Infostände (Stadtbibliothek, BIZ, ...)
- Teilnahme am Infotag „*Auslandsaufenthalte*“ im BIZ Aschaffenburg und Hanau Infostand mit Beratungsangebot
- Infoveranstaltungen im Rahmen der „Interkulturellen Wochen“ online/Präsenz aus dem ABdate
- Infostand im Rahmen der „Interkulturellen Wochen“ in der Stadtbibliothek „*Auslandsaufenthalte auf einen Blick*“
- Unterrichtsinput an den weiterführenden Schulen zu Möglichkeiten des Auslandsaufenthaltes
- Infoabende mit Erfahrungsberichten von jungen Menschen:
- Mitarbeit im europäischen Netzwerk-Eurodesk mit dem Schwerpunkt „Beratung zum Thema Auslandsaufenthalte“
- Mitarbeit im europäischen Netzwerk der Jugendinformation „Eryica“

Arbeitsbereich 3: Jugendarbeit in Aschaffenburg

- Überblick über die Angebote in Aschaffenburg bieten
- Durchführung von JULEICA-Veranstaltungen
- Unterstützung der Jugendverbände
- Durchführung jugendkultureller Veranstaltungen

Geplante Angebote:

- Weiterentwicklung des JULEICA Angebotes im SJR
- Gemeinsame Sendungen mit Radio Klangbrett (Ausland, FSJ, Poetry Slam)
- Durchführung jugendkultureller Veranstaltungen:
- LuckyDay am 5.März
- 20. Aschaffener Poetry Slam
- Regelmäßige (Jugend-)Kunstaussstellungen im Café ABdate

Arbeitsbereich 4: Übergang Schule / Beruf

- Unterstützung von Jugendlichen bei der Erstellung von Bewerbungsunterlagen und bei der Ausbildungsplatzsuche
- Beratung zum Thema Überbrückungsmöglichkeiten zwischen Schule und Beruf/Studium: Freiwilligendiensten wie Freiwilliges Soziales/Ökologisches Jahr und Bundesfreiwilligendienst
- Informationsveranstaltungen

Geplante Angebote:

- Persönliche, individuelle Beratung zum Übergang Schule-Beruf
- Bereitstellung von Informationen zu Freiwilligendienste im Inland (FSJ/BFD)
- Infoabend zu FSJ / FÖJ und Bundesfreiwilligendienst
- Informationsveranstaltungen in Schulen zum Thema Freiwilligendiensten im Inland
- Vorträge in Abschlussklassen
- Beratung Lebensplanung
- Ausbildungsplatzbörse in der Jugendinformationsstelle ABdate
- Bereitstellung von Computer, Drucker/Kopierer und Bewerbungsmappen
- Unterstützung von Jugendlichen bei der Ausbildungsplatzsuche und bei der Erstellung von Bewerbungsunterlagen
- Bewerbungs-Check
- Training Vorstellungsgespräche

Jahresthema 2022: Nachhaltigkeit (jährlich wechselnd)

Nach dem Beschluss des Antrags „Selbstverpflichtung des Stadtjugendrings Aschaffenburg zu ökologisch nachhaltigem Handeln“ an der Herbstvollversammlung 2020 wurde im Vorstand des Stadtjugendrings eine Arbeitsgruppe zum Thema *Nachhaltigkeit* gegründet und beim Café ABdate angesiedelt. Das Thema Nachhaltigkeit wird in der Jugendinformationsstelle zukünftig ins Themen- und Angebotsspektrum aufgenommen.

Geplant ist für 2022:

- Erstellung oder Erarbeitung eines Einkaufsleitfaden nach nachhaltigen Kriterien (Bio, regional, fair und recycelt)
- Erarbeitung und Herausgabe eines Ratgebers hinsichtlich nachhaltigen Handelns an Mitgliedsverbände
- Leitlinien für nachhaltiges Arbeiten im Stadtjugendring weiterentwickeln
- Eigene Veranstaltungen zu nachhaltigen Themen
- Teilnahme bei den Plastikfreien Wochen während den Kulturtagen 2022
- Kooperationen, z.B. mit der VHS,
- Erstellung von Fact-Sheets zum Thema Nachhaltigkeit im Alltag
- Eigene Rubrik „Nachhaltigkeit“ im monatlichen Newsletter
- Social Media Aktionen
- Themenspezifische Kooperation mit Radio Klangbrett

Fortbildungen

Mit neuen Räumlichkeiten würde es sich anbieten für alle Themenbereiche neue Veranstaltungsformate zu entwickeln. Durch einen separaten Seminarraum könnten Veranstaltungen unabhängig von den Öffnungszeiten des Café ABdates durchgeführt werden. Bei mehrtägigen Seminaren wird eine kontinuierliche Arbeitsatmosphäre ermöglicht. Sowohl Veranstaltungen mit SJR Referent:innen als auch externe Referent:innen wären möglich. Perspektivisch soll der SJR als Fortbildungsfachstelle für Kinder- und Jugendarbeit etabliert werden. Ein eigenes Jahresprogramm ist hierfür in Planung.

Folgende Formate sind geplant:

- Fortbildungen für pädagogische Teams
- JuLeiCa – Fortbildungen
- SJR-Projektübergreifende Fortbildungen
- Offen ausgeschriebene Fortbildungsangebote
- Angebote für Gruppen (z.B. Schulklassen, P-Projekte usw.)

Vernetzung und Gremien

- Durchführung des monatlichen Onlinetreffens „Aschaffener Jugendarbeit tauscht sich aus“
- Bayern- und bundesweite Vernetzung mit Einrichtungen der Jugendinformation
- Mitarbeit - bei der süddeutschen Qualitätsentwicklung in der Jugendinformation
- Mitarbeit im „Arbeitskreis Prävention, Aschaffenburg“
- Mitarbeit im „Arbeitskreis Jugendsozialarbeit Aschaffenburg“
- Mitarbeit im „Arbeitskreis Medien“
- Referent:innentätigkeit auf lokaler, regionaler und Landesebene
- Mitarbeit in der städtischen Planungsgruppe 1 – Bildung

Kooperation und Zusammenarbeit mit dem JUKUZ

- Fachlicher Austausch und Netzwerkarbeit

Öffentlichkeitsarbeit

Informationen vor Ort:

- Informationsstand in der Stadtbibliothek zum Thema Internet/ Medien im Frühjahr zum Safer Internet Day, im Herbst zu Auslandsaufenthalten
- Veranstaltungskooperationen mit Jugendverbänden und -einrichtungen
- Planung und Konzeption von Beratungsangeboten vor Ort und bei Veranstaltungen

Veröffentlichungen:

- Veranstaltungsflyer für einzelne Veranstaltungen / meist in digitaler Form

Internet / Newsletter:

- Weiterentwicklung und Erstellung des SJR/ABdate Newsletters
- Weiterentwicklung der ABdate Homepage
- Pflege ABdate-Profilseiten bei Facebook, Instagram

5. Radio Klangbrett



Ziele, Aufgabenstellung:

- Förderung der Medienkompetenz bei Kindern und Jugendlichen (Medien kritisch bewerten und hinterfragen lernen, Hör- und Sprechschulung, kreatives Gestalten von Medien)
- Förderung von Schlüsselkompetenzen wie Selbstvertrauen, Selbstorganisation und Verantwortungsbewusstsein
- Sprachrohr der Aschaffener Jugendverbände
- Plattform der regionalen Jugendkultur
- Authentische Berichterstattung innerhalb von Peer Groups

Zielgruppe:

- Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit und ohne Migrationshintergrund zwischen 12 und 27 Jahren unter besonderer Berücksichtigung von jungen Menschen mit Beeinträchtigung
- Junge Hörer:innen in Aschaffenburg und Umgebung sowie Miltenberg, Alzenau und Umgebung
- Multiplikator:innen

Umsetzung 2022

Sendebetrieb / Programmschwerpunkte / Inhalte:

- Mindestens 4 Std. pro Woche Live-Sendung im Funkhaus Aschaffenburg (Dienstag 19-21 Uhr, Donnerstag 19-21 Uhr), optionale Sendung Mittwoch von 19-20 Uhr
- Tägliche Vorproduktion von Radiobeiträgen (ca. 3-4 Beiträge pro Sendung)
- Vorbereitung der Sendung, Live-Moderationen und Musik an Sendetagen
- Produktion von Sondersendungen mit Kooperationspartner:innen (z.B. von Verbänden, Menschen mit Flucht Biographien oder Schulen)
- Wöchentliche Redaktionssitzungen
- Regelmäßige Ressortsitzungen zusammengesetzt aus Ehren- und Hauptamtlichen Mitglieder:innen

BLM Förderschwerpunkt 2022: „Klimawandel in Bayern – Ursachen, Auswirkungen und Prävention“

Radio Klangbrett – „Brennglas“ (dienstags 19-21 Uhr)

Diese Sendung widmet sich einem wöchentlich wechselnden Thema.

Neben der Berücksichtigung des Schwerpunktthemas wird das Sendeformat partizipativ und jugendaffin weiterentwickelt.

Radio Klangbrett – „Aufgedreht“ (mittwochs 19-20 Uhr)

In dieser Sendestunde haben die Teammitglieder alle kreativen Möglichkeiten sich auszuprobieren.

Radio Klangbrett – „Bunte Themen - bunte Töne“ (donnerstags 19-21 Uhr)

In der ersten Stunde werden gemischte Beiträge zu kulturellen und geschichtlichen (Kinder & Jugend-)Themen sowie zu Demokratie, Politik und Bildung gespielt. Von 20-21 Uhr werden Regionale Bands und Musiker:innen in der Sendung live zu Gast sein sowie weitere Personen aus dem öffentlichen Leben.

Inklusion bei Radio Klangbrett:

- Das Team von Radio Klangbrett arbeitet inklusiv. Wir gehen dabei insbesondere auf die individuellen Stärken unserer Teammitglieder ein.
- Das Thema Inklusion ist auch immer wieder im Fokus der Sendungen.

Kooperationen und Projekte:

- Aschaffener Jugendverbände (Veranstaltungshinweise, Berichte, Interviews, Live-Sendungen)
- Radio und Hörspiel Workshops in den Ferien
- Kooperation mit der Mobilen und Internationalen Jugendarbeit im JUKUZ (z.B. Vernetzung Workshop in Sachsen-Anhalt in den Pfingstferien)
- Radio Klangbrett Auftritt auf dem Fest „Brüderschaft der Völker“
- junge Geflüchtete in der Region und Schulkooperation mit Integrationsklassen der Staatlichen Berufsschule
- Begegnungsfahrt mit anderen bayerischen Jugendrädios
- Begleitung überparteilicher politischer Aktivitäten (z.B. Hotspot Demokratie, Jugendparlament, Fridays for Future) durch Berichterstattungen, gemeinsame Sendungen, Seminare
- Turnusmäßige Teilnahme von Vorständen des SJR an Redaktionssitzungen

20 Jahre Radio Klangbrett

Im Juli 2022 besteht Radio Klangbrett seit 20 Jahren. Dies ist Anlass für einen Blick zurück, nach vorne und natürlich einer angemessenen Feier. Die konkreten Planungen hierfür sind bereits im Oktober 2021 gestartet.

Bühnenmoderationen:

- Ehrenamtstag
- Fest „Brüderschaft der Völker“
- Ritterfest der Gesellschaft für Mukopolysaccharidosen
- Köche Wettbewerb der Edgar Fuchs Cook Academy
- Kinderkulturtag etc.

Technische Weiterentwicklung und Ausbau Medienangebot:

- Ausgewählte Beiträge sollen auf der Homepage nachgehört werden können
- Die wöchentlichen Interviews werden in Form eines Podcast aufbereitet, weitere Podcast-Formate können entwickelt werden
- Wenn möglich werden Videos der Live Interviews und andere interessante Beiträge erstellt und online zur Verfügung gestellt

Radioprojektarbeit an Schulen:

- Gestaltung von Schulradiosendungen auf Klangbrett (dienstags 19-20 Uhr)
- Radio/Audio-Workshops an Schulen

Aktive Mitwirkung auf dem Fest „Brüderschaft der Völker“:

- Planung und Organisation des dreitägigen Musikprogramms auf der Klangbrett-Bühne
- Moderationen auf der Bühne
- Radio Klangbrett Infostand
- Umfragen und Interviews
- Vor- und Nachberichterstattungen

Qualifizierung der teilnehmenden Jugendlichen:

- Journalistische Grundlagen: Recherchetechniken, Beitragsformen, Interviewführung
- Technische Grundlagen: Aufnahmetechnik, Studioteknik, Schnitt
- Einführung der „Klangbrett Academy“, gemeinsames Lernen im Team durch das Team, einmal im Quartal im Rahmen der Redaktionssitzung
- Journalistische Schulung und Weiterbildung des Klangbrett-Teams: z.B. Airchecks, Schreiben fürs Hören, Social Media Nutzung, Moderation, Sprechausbildung, Verpackungselemente
- Qualifizierung und Förderung von Teilnehmer:innen zu Chefs vom Dienst (CvD)
- Gemeinsame Besuche von Fortbildungsseminaren

Vernetzung / Gremien:

- Aschaffener Jugendverbände
- Arbeitskreis Medien
- Bayernweite Vernetzung mit Jugendradios
- Teilnahme an den BJR Jugendradiotreffen
- Jugendparlament
- „Hotspot Demokratie“ und „ABenteuer Demokratie“

Öffentlichkeitsarbeit:

- Flyer, Postkarten, Sticker, T-Shirts
- Newsletter
- Homepage, Facebook, Instagram, YouTube und TikTok
- Kooperation mit den Medienhäusern in Aschaffenburg

6. PIA – Partizipation, Inklusion und interkulturelle Arbeit

Fachstelle diversitätsbewusste und diskriminierungskritische Jugendarbeit



Zielgruppen:

- Jugendgruppen, Jugendverbände und Vereine
- Jugendliche entlang aller Diskriminierungslinien, wie z. B.: (soziale) Herkunft, Behinderung, Geschlecht, Bildung...
- Benachteiligte Jugendliche, die auf besondere Unterstützung angewiesen sind

Partizipation

Ziele, Aufgabenstellung:

- Gleichberechtigte gesellschaftliche Teilhabe von allen Kindern und Jugendlichen - ohne vorherige Zielgruppenunterteilung (mit / ohne Migrationshintergrund, mit / ohne Beeinträchtigung)
- Experimentierfeld für junge Menschen, um eigene Ideen zu entwickeln und Unterstützung bei deren Umsetzung
- Jugendliche werden über aktuelle und relevante Themen (in der Stadt Aschaffenburg) informiert / aufsuchende Projekte / Einbindung von Radio Klangbrett, Jugendinformationsstelle Café ABdate und dem Demokratieprojekt „Hotspot Demokratie“
- stadtteilübergreifende Projektarbeit zu diesen Themen wird initiiert
- Jugendliche werden aktiv an Entscheidungsprozessen beteiligt
- Jugendliche haben einen Ansprechpartner auf Augenhöhe für ihre Bedürfnisse
- Politische Bildung: Jugendliche werden befähigt und dabei unterstützt, ihre Interessen gegenüber Politik und Verwaltung zu artikulieren
- Vernetzung mit Einrichtungen der Jugendarbeit

Umsetzung, geplante Maßnahmen 2022:

- Durchführung regelmäßiger themen- und sozialraumorientierter Beteiligungsangebote für Kinder und Jugendliche in Aschaffenburg
- Beteiligungsveranstaltungen parallel zu den Erwachsenenveranstaltungen (z.B. Verkehrsentwicklung Innenstadt, Bürger:innenversammlungen usw.) in Kooperation mit der Jugendhilfeplanung und dem Bildungsbüro
- Intensive Zusammenarbeit mit der neuen Projektstelle „Hotspot Demokratie“, gemeinsame Erarbeitung von geeigneten Maßnahmen
- Intensive Begleitung aller Maßnahmen über Soziale Medien
- Fortbildung zum Thema Diversity

Interessenbezogene Teilhabe ermöglichen:

- Initiierung, Begleitung und Pflege verschiedener Teams und Projektgruppen
- Inhaltlicher Austausch, fachliche Unterstützung und Anleitung
- Begleitung der Aktionen, professionelle Auswertung und Weiterentwicklung
- Administrative Unterstützung, Einladungen, Protokolle usw. erstellen
- Akquise von Drittmitteln für die Umsetzung der Ideen
- Betreuung von
 - Helferteam Fest „Brüderschaft der Völker“
 - Zukunftszelt-Team
 - Radio Klangbrett Technik-Team
 - Projektgruppe ABenteuer Demokratie
- Kooperation mit dem P-Seminar „Aktiv gegen rechts“

Demokratiebildung:

- Vorstellung der Arbeit bei der Vollversammlung, um neue Mitstreiter:innen zu gewinnen
- Workshop mit externem Referenten für neue Impulse und Ideen und zur Stabilisierung der Gruppe Abenteuer Demokratie
- Netzwerk Demokratie in Kooperation mit der Jugendhilfeplanung und Hotspot Demokratie
- Mitwirkung lange Nacht der Demokratie
- Planungen für das Wahljahr 2023

Jugendparlament Aschaffenburg:

- Sichtung von Schnittstellen
- Unterstützung bei Aktionen

Inklusion

Ziele, Aufgabenstellung:

- Engagement für Barriere- und diskriminierungsfreie gesellschaftliche Teilhabe junger Menschen
- Sensibilisierung für die Belange von jungen Menschen mit Beeinträchtigung
- Durchführung eigener Veranstaltungen und Aktionen
- Vernetzung von Einrichtungen und Institutionen für Menschen mit und ohne Beeinträchtigung fördern
- Begegnung von jungen Menschen mit und ohne Beeinträchtigung ermöglichen und fördern

Umsetzung, geplante Maßnahmen 2022:

- AG Inklusion des SJR
 - Fortführung der Zusammenarbeit und Intensivierung
 - Anregung einer Inklusionsleitplanung in Aschaffenburg
 - Exkursion z. B.: inklusive Jugendherberge Bayreuth
 - Kontaktaufnahme mit weiteren Einrichtungen
- Mitarbeit in der AG „Inklusive JA“ des BJR, Delegation in die Kommission Inklusion des BJR
- Einladung inklusiver Bands auf dem FBDV
- Gebärdendolmetscher auf dem FBDV
- Einbindung verschiedener Tanzgruppen der Lebenshilfe auf dem FBDV
- Einbindung der Engel-Gruppe auf dem FBDV
- Einrichtung eines Pflegezertes auf dem FBDV
- Disko für Menschen mit und ohne Beeinträchtigung im Zukunftszelt
- Einbindung AWO aktiv mit eigenem Stand auf dem FBDV
- Inklusiver Stadtspaziergang Frühjahr oder Herbst
- Teilnahme am 2. Inklusionslauf

Netzwerk Inklusive Jugendarbeit

Antrag bei Aktion Mensch „Jugend inklusiv ins Zentrum“ auf Förderung für 3 – 5 Jahre. Schaffung einer zusätzlichen Stelle für den Aufbau eines inklusiven Netzwerkes der Aschaffener Jugendarbeit. Initiierung und Evaluation von Modellprojekten und Erstellung einer Dokumentation.

Interkulturelle Arbeit

Ziele, Aufgabenstellung:

- Förderung der interkulturellen Öffnung in den Konzepten und Strukturen der Jugendverbandsarbeit
- Unterstützung beim Aufbau neuer Jugendgruppen mit Migrationshintergrund
- Vernetzung von Jugendverbänden, Vereinen und der Offenen Jugendarbeit
- Durchführung eigener Veranstaltungen und Projekte, die den interkulturellen Austausch fördern
- Ausrichtung und Weiterentwicklung des Festes „Brüderschaft der Völker“ im Auftrag der Stadt Aschaffenburg

Umsetzung, geplante Maßnahmen 2022

Interkulturelle Woche:

- Mitarbeit im AK IKW
- Stetige Weiterentwicklung und Begleitung der Angebote
- Gewinnung neuer Zielgruppen, Akteure und Besucher:innen
- Pflege der Facebook-Seite
- Organisation und Durchführung der beiden Auftaktveranstaltungen
- Begleitung neuer Gruppen und Akteure
- Unterstützung der Jugendverbände bei eigenen Veranstaltungen

Kooperation mit der Fachakademie für Sozialpädagogik (FAKS):

- Workshop im Übungsfeld interkulturelle Arbeit
- Workshop im Übungsfeld Inklusion
- Vermittlung von Partner:innen und Projekten in den Arbeitsbereichen

Vernetzung / Gremien:

- AK Interkulturelle Woche
- Austausch und Kooperation innerhalb der Jugendarbeit in Aschaffenburg
- Zusammenarbeit mit dem Integrationsmanagement der Stadt Aschaffenburg
- Enge Zusammenarbeit mit den zuständigen Stellen des BezJR und BJR

7. Fest „Brüderschaft der Völker



Ausrichtung des Fests „Brüderschaft der Völker“:

- Anpassung an die Vorschriften und Regeln die mit der Covid19-Pandemie einhergehen
- Gesamtleitung (Planung, Organisation und Durchführung der Veranstaltung)
- Etablierung neuer Themen und Aktionen, Wettbewerbe usw.
- Einbindung etablierter Jugendgruppen- und vereine
- Gewinnung neuer Gruppen
- Ausbau des interkulturellen Dialogs
- Zehn Vorbereitungstreffen mit den teilnehmenden Gruppen, fünf Besuche bei Vereinen
- Fünf Treffen der Steuerungsgruppe
- Tagestreffen mit den Jugendprojektteams auf dem Grauberg als Alternative zum „Winterhappening“
- Pflege von Homepage und Facebookseite
- Pflege des ehrenamtlichen Teams
- Presse und Öffentlichkeitsarbeit
- Gewinnung neuer Sponsoren und Förderer
- Unterstützung der Jugendverbände für die Teilnahme

Neugestaltung des Zukunftszeltes

In Kooperation mit dem Integrationsmanagements der Stadt Aschaffenburg, unter Einbeziehung des SJR-Info-Zeltes. Die Plattform soll für junge Initiativen wie z. B. Fridays for Future, Jugendparlament und Jugendverbänden geöffnet werden.

Umfassende Live-Dokumentation mit den Kastenwesen

Besucher:innenbefragung, spielerischer Umgang mit inhaltlichen Themen, Setzung neuer Schwerpunkte zur Ausrichtung der Gesamtveranstaltung.

Gemeinsam für die Zukunft

Der Titel Fest „Brüderschaft der Völker“ ist nicht mehr zeitgemäß und verursacht Irritationen bei neuen Besucher:innen und Teilnehmer:innen der Stadt Aschaffenburg und Gruppen, Kooperationspartner:innen und Sponsoren. Gemeinsam mit allen beteiligten Gruppen soll in Workshops ein neuer Name entwickelt werden, der spätestens zum 40. Jubiläum des Festes 2024 eingeführt wird.

8. Hotspot Demokratie

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *Leben!*



Zielgruppen:

Kinder und Jugendliche, junge Erwachsene (13 bis 18 Jahre) sowie ehren-, neben- und hauptamtlich in der Kinder- und Jugendhilfe und an anderen Sozialisationsorten Tätige. Die Hauptzielgruppe bleiben Jugendliche in den Stadtteilen Damm-Mitte, Hefner-Alteneck und Herz Jesu Viertel.

Projektziele:

- Förderung des Erhalts und der Stärkung der Demokratie
- Konkrete Erfahrung von Demokratie durch die Jugendlichen, bspw. wie Entscheidungswegen in der Stadtverwaltung verlaufen
- Stärkung des Selbstbewusstseins von Kindern und Jugendlichen durch ernst nehmen ihrer Bedürfnisse
- Prävention der Entwicklung extremistischer Ideologien
- Wertschätzung und Sichtbarmachen von Vielfalt und Diversität
- Stärkung demokratischer Teilhabe und zivilgesellschaftlicher Konfliktregulierung
- Entwicklung von Peer-to-Peer Ansätzen durch das Schaffen von Vernetzungsmöglichkeiten und Vorbildfunktionen
- Ermöglichen demokratischer Teilhabe durch außerschulische Jugendbildungsarbeit

Umsetzung, geplante Maßnahmen 2022

Hotspot Demokratie auf 2 Säulen

Flexible Aufteilung des Hotspot Demokratie-Teams auf zwei Lebens- und Aufenthaltsräume der Jugendlichen:

1. Jugendzentren und freiwillige Jugendgruppen
2. Berufs- und Mittelschulen

Demokratiebildung an Schulen:

- Verknüpfung theoretischen und praktischen Demokratielernens und -erfahrens, um letztlich eine demokratiebefürwortende Haltung zu entwickeln und zu stärken.
- Themenschwerpunkt sind unterschiedliche Diskriminierungserfahrungen und menschenverachtende Einstellungen zu erkennen, sich gegen diese zu positionieren und für eine vielfältige Gesellschaft einzustehen.

Stadtteilmittelschulen:

- Erneute aktive Ansprache der Stadtteilmittelschulen, um gemeinsame Termine zu vereinbaren
- Fokus auf die Klassenstufe ab der 7. Klasse
- Organisation und Durchführung bedarfsorientierter Workshops
- Fokus auf die Inhalte: Demokratiestärkung und Extremismus Prävention

Lehrplanauftrag Berufsschule 2:

- Begleitung von je 2 Berufsintegrations- und Berufsvorbereitungsklassen über das Schuljahr 2021 / 2022
- Verlassen des „Raums“ Schule: Workshops sollen unter anderem im Jugendzentrum während der Unterrichtszeit stattfinden, sodass ein Raum frei von Beurteilung entstehen kann, indem alle Teilnehmenden ermutigt werden sich zu öffnen
- Durchführung des „Basic-Workshops“ an allen Klassen mit dem Ziel ein erstes politische Verständnis der Schüler:innen vergleichbar analysieren zu können
- Bedarfs- und wunschorientierte Weiterentwicklung von Themenschwerpunkten und Workshops im Rahmen der im Lehrplan enthaltenen Ziele (Stärkung der Demokratie, Prävention von Extremismus, Demokratie als Basis einer friedlichen Gesellschaft erkennen)
- Begleitung der Fahrt nach Berlin und Ermöglichung eines Treffens mit örtlichen Politiker:innen
- Entwicklung von partizipativen, lebensweltorientierten Projekten und Aktionen durch die Jugendlichen

Demokratiebildung an Jugendzentren:

- Die Jugendzentren in Aschaffenburg, insbesondere in den Stadtteilen Damm-Mitte, Hefner-Alteneck und Innenstadt sollen verstärkt durch das Projekt erschlossen werden.
- Ideen der Jugendlichen zur Veränderung der Stadt(teile) aufgegriffen werden und beteiligungsorientiert umgesetzt werden sowie die Lebenswelt der Jugendlichen sichtbar gemacht werden.
- Eine niederschwellige Form des Demokratie Lernens durch kreative Methoden.
- Jugendliche sollen ermutigt werden, sich proaktiv für ihre Ideen und Interessen einzusetzen und so den Kontakt zu örtlichen Politiker:innen und Prozessabläufen der Stadt kennenlernen.

Bedürfnisorientierte Projekte und Aktionen der Jugendlichen fördern:

- Sichtbarmachung der Lebensrealität der Jugendlichen, gesellschaftspolitische Themen kreativ auszuarbeiten und so Demokratie erfahrbar zu machen.

Mögliche Umsetzungen könnten sein:

- Kreative Darstellung der Lebensrealität und Interessen der Jugendlichen, beispielweise durch Kurzvideos, Rap-Songs oder eine Kunstgalerie
- Bestärkung der Jugendlichen sich an demokratischen Prozessen aktiv zu beteiligen und Beteiligungsformen kennenzulernen, beispielsweise im digitalen Stadtlabor
- Treffen mit jungen Politiker:innen ermöglichen
- Kennenlernen demokratischer Grundstrukturen durch die Unterstützung bei der Koordination und Vermittlung an Vereine, Verbände oder Initiativen
- Eröffnen der Möglichkeit sich an ausgewählten Arbeitsgruppen des Stadtjugendrings zu beteiligen, beispielsweise AG Nachhaltigkeit, AG Inklusion

Hotspot Demokratie inklusiv:

- Inklusiver Stadtrundgang in Kooperation mit PIA, der Lebenshilfe und Johannes de la Salle Schule von und mit Jugendlichen, um die Lebensrealität von Menschen mit Beeinträchtigung wahrzunehmen, beispielsweise durch eine Rollstuhlfahrt oder das Verbinden von Augen
- Etablierung einer Projektgruppe „Inklusion“ durch Jugendliche, die diesen Stadtrundgang anderen Jugendlichen ermöglichen

Netzwerk Demokratie:

- Aktive Mitarbeit an der Etablierung des Netzwerks Demokratie Aschaffenburg in Kooperation mit dem Bildungsbüro der Stadt Aschaffenburg und PIA.
- Erarbeitung eines gemeinsamen Demokratieverständnisses im Oktober 2021. Weiterarbeit und Erstellen einer Präambel im März 2022.
- Vorstellung des Netzwerks und Öffnung für Ehrenamtliche bei der FVV im Mai 2022.
- Vorstellung des Netzwerks bei der Bildungskonferenz der Stadt Aschaffenburg im Juni 2022.

Kooperationen:

- Begleitung des Tanztheaterprojekts „Break up!“ von CreActing durch monatliche theoretische Inputs und Workshops von Hotspot Demokratie
- Kooperation mit freiwilligen, trägerunabhängigen Engagierten und Initiativen, beispielsweise Fridays for Future
- Aktive Mitarbeit in der ehren- und hauptamtlichen Gruppe „ABentuer Demokratie“
- Gemeinsame Entwicklung eines Radiobeitrags mit Jugendlichen bei Radio Klangbrett
- Teilnahme an Vernetzungstreffen der Camino Lernwerkstätten Berlin
- Bespielen des Zukunftszeltes beim Fest „Brüderschaft der Völker“ rund um das Thema Demokratie
- Vorstellung im neugewählten Jugendparlament

Öffentlichkeitsarbeit:

- Bespielung des Instagram- und Facebook-Kanals @hotspot_demokratie
- Kooperation mit ansässigen Medien (Main-Echo, Veranstaltungsmagazine, Funkhaus)
- Einbindung des Modellprojekts in die Öffentlichkeitsarbeit des Trägers sowie der Kooperationspartner:innen
- Schaufenstergestaltung am Evangelischen Jugendzentrum
- Interviews von Radio Klangbrett
- Vorstellung des Projekts in Gremien der Jugendarbeit, beispielsweise Jugendhilfeausschuss

Weiterführung des Projekts:

Das Projekt endet zum 30.09.2022.

Es soll eine Evaluation und Dokumentation des Projekts im Hinblick auf neue Erkenntnisse, die Umsetzung der Wirkungs- und Handlungsziele und damit verbundener Nachhaltigkeit sowie die Verstetigung von erfolgreichen Maßnahmen sowohl beim Träger als auch in der Stadt Aschaffenburg erstellt werden.

Eine Weiterführung des Projekts nach dem 30.09.2022 wird angestrebt.

9. Konzept „Jugend ins Zentrum“

Bei erfolgreicher Suche nach einer geeigneten Liegenschaft wird dieser Planungsaspekt im Jahr 2022 in der Jahresplanung zusätzlich berücksichtigt.

SJR-Termine 2022

Datum	Veranstaltung	Ort
17.02.2022, 18:00	Jugendhilfeausschuss (JHA)	Rathaus
05.03.2022	Luckyday	JUKUZ
27.04.2022, 17:00	Bildungssenat und Jugendhilfeausschuss	Rathaus
14.05.2022, 9:30	Frühjahrsvollversammlung	JUKUZ
Juni / Planung	CSD-Aschaffenburg (Jugendinitiative rAinBows)	Innenstadt
24.06.2022	Bildungskonferenz	Stadthalle
25. Juli 2022	20 Jahre Radio Klangbrett	Noch offen
03.07.2022	Tag der Franken	Innenstadt
07.07.2022, 17:00	Jugendhilfeausschuss	Rathaus
15. – 17.07.2022	Fest „Brüderschaft der Völker“ (FBDV)	Volksfestplatz
01.10.2022	Lange Nach der Demokratie	Innenstadt/Vereine
03.10.2022	2. Inklusionslauf	Schloßplatz
20.10.2022, 17:00	Jugendhilfeausschuss	Rathaus
November / Planung	Poetry Slam	JUKUZ
28.11.2022, 18:30	Herbstvollversammlung	JUKUZ
12.12.2022, 18:00	Tag des Ehrenamts, Jugendleiterpreis	Noch offen

Vorstandssitzungen 2022

11. Januar 2022
 02. Februar 2022
 15. März 2022
 26. April 2022
 24. Mai 2022
 28. Juni 2022
 22. Juli 2022
 23. August 2022
 13. September 2022
 25. Oktober 2022
 15. November 2022
 09. Dezember 2022

jeweils 18:00 Uhr, Café ABdate

Vorstandsklausuren 2022

01./02.4.2022
22.10.2022

Vollversammlungen 2022

FVV:
 Sa., 14. Mai 2022, 9:30 – 15:00 Uhr, JUKUZ

HVV:
 Mo. 28. November 2022, 18:30 Uhr, JUKUZ

Verbandesgespräche 2022

Mi., 30.03.2022, 19:00 Uhr
 Do., 27.10.2022, 19:00 Uhr